

2.2 Ökologie des Geistes, Band 1+2

Zunächst hatte ich nur einen Bericht verfaßt über die Ereignisse des G 8-Gipfels in Genua vom Juli 2001, bei dem bekanntlich ein Demonstrant zu Tode gekommen war.

- Dann kam der 11. September, und so entwickelte sich im Laufe der kommenden eineinhalb Jahre daraus ein Buch, das ich im Frühjahr 2003 herausbrachte.
- Weiterer Antrieb war, daß ich von meinen Lesern immer mal wieder darauf angesprochen wurde, doch bitte jene geistigen Gesetze, die **das philosophische Gerüst des Architekten- und Bauherren-Buches** (1.1 und 1.2) bilden, **auf die politische, ökonomische und gesellschaftliche Ebene unserer Wirklichkeit** als Teil der OECD-Welt **bezogen** darzustellen und nicht nur auf die Architekten als meiner damaligen, primären Zielgruppe.
- Aus dem Schreiben ergab sich im Sinne eines roten Fadens die Erkenntnis, daß **Sozialität als Friedens-Voraussetzung** anzusehen ist, weshalb ich dies als Unter-Titel wählte.
- Der Haupt-Titel **Ökologie des Geistes** betont dies, **weil nicht Materie, sondern der Geist den Ausgangspunkt unserer Existenz bildet** und sich Ökologie deshalb nicht nur auf die Umwelt draußen, sondern eben auch auf uns Menschen bezieht. Denn auch wir Menschen sind – wie der schweizerische System-Forscher und Paar-Therapeut Jürg Willi herausfand - ein Öko-System, das pfleglicher Behandlung in Form von Frieden bedarf, wenn es gedeihen soll. Der Buch-Titel lautet deshalb:

Ökologie des Geistes

Sozialität

als Friedens-Voraussetzung

- Den besonderen Wert dieses Buches macht aus, daß Sie als **Leser** an dessen Ende – wie auch bei Buch 1.2 – einen **Katalog von Fragen** finden. Denn wenn Sie diese **auf sich selbst beziehen** und sich dadurch Antwort geben, dann legen Sie *Zeugnis* ab in Bezug auf die spannende Frage, wie Sie sich selbst zu den in diesem Buch angeschnittenen Sachverhalten und Fragen verhalten und damit umgehen.
- Dieser Punkt bezieht sich auf das Wissen darum, daß wir alle **bei uns selbst mit dem nötigen Transformations-Prozeß beginnen** müssen, zu dem dieses Buch inspirieren möchte.
- Ebenso wie bei Buch 2.1 wurde ich von meinen Lesern dazu ermuntert, einen Band 2 folgen zu lassen; dieser ist im Sommer 2011 erschienen.

Inhalts-Verzeichnis, Band 1

Prolog

01. Abwehr oder die tote Zone von Genua

02. US-Herzblut oder die Geschichte ist noch nicht zu Ende

03. Die Unglaubwürdigkeit des Westens oder die Idee einer neuen Mauer

04. Der Westen verspielt seine Freiheit: Geld allein kann keine verlässliche Basis sein

05. Die Atom-Energie zu lieben ist unsere sittliche Pflicht: Zwie-Gespräch als Parodie

06. Ökonomie d. Terrors: Von Konkurrenz-Wirtschaft zu kybernetischer Partnerschaft

07. Arbeits-Blätter

Epilog

Über den Autor

Hinweise auf übrige Bücher des Autors

Inhalts-Verzeichnis, Band 2

Prolog

08. Angst ist ein schlechter Ratgeber: Frontal-Angriff des Staates
09. Banken-Terror: Und plötzlich ist das Haus weg
10. Ir(r)en-Haus Europa: Bewußtes Zerstören einer hervorragenden Idee
11. Atom-Kraft als Öko-Energie? Anschlag auf 1968er Lebens-Gefühl
12. RAF-Gewalt: Beurteilung im zeit-geschichtlichen Kontext
13. Welt am Abgrund: Unfaßbare Finanz- und Wirtschafts-Politik
14. Politische Kultur: Erinnerungen an eine noch anhaltende Zeit
15. Made in USA: Manisch-depressiv - zur Krise des Finanz-Kapitalismus
16. Quo vadis? Politiker-Opportunismus gefährdet den Kultur-Staat
17. EU in der Krise: BRD-Egozentrismus gefährdet Erfolgs-Grundlagen
18. Männer spielen Gott: Zur Reaktor-Katastrophe von Fukushima
19. Öko-soziale Liberalität: Das Projekt der Zukunft

Epilog

Über den Autor

Hinweise auf übrige Bücher des Autors